

TH Köln
 Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung
 Gustav-Heinemann-Ufer 54
 50968 Köln

E-Mail: weiterbildung@th-koeln.de

Meine persönlichen Daten:		
Name, Vorname, ggf. Titel*	Geburtsdatum*	Geburtsort*
Privatanschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)*		
E-Mail-Adresse*		Telefon (bevorzugt mobil)*
Hochschulabschluss/Berufsausbildung * ¹⁾		
Arbeitgeber*in		Funktion/Position
Branche	Tätigkeit	
-	-	
Haben Sie besondere Bedarfe bzw. benötigen Sie Unterstützung?		

<p>Rechnungsanschrift*</p> <p><input type="checkbox"/> Privatanschrift <input type="checkbox"/> Firmenanschrift:</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>_____</p>	<p>Rechnungsversand*</p> <p><input type="checkbox"/> o. g. E-Mail-Adresse <input type="checkbox"/> andere E-Mail-Adresse:</p> <p>_____</p>
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Unfallversicherung*

Angaben zur Unfallversicherung

Die Teilnahme ist beruflich veranlasst. Es besteht z. B. eine (Teil-)Freistellung für den Veranstaltungszeitraum und/oder eine (Teil-)Kostenübernahme durch den *die Arbeitgeber*in.

Ich bin an einer deutschen Hochschule als Student*in eingeschrieben.

Die Teilnahme ist privat veranlasst.

Zahlweise*

Einmalig 4.280,00 €

10 Prozent Alumnirabatt

Raten: Ich möchte die Weiterbildung einschließlich Bearbeitungsgebühr (siehe Teilnahmebedingungen unter Ratenzahlung) per Ratenzahlung begleichen und stimme der Einholung einer Bürgelauskunft in Verbindung mit der Ratenzahlung zu.

Teilnahmebedingungen für Weiterbildungen der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung der TH Köln

(Stand: 20.07.2021)

Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gelten für alle von der Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung (nachfolgend: Akademie) angebotenen Weiterbildungen, sofern sich nicht aus schriftlichen Vereinbarungen der Beteiligten etwas anders ergibt:

Zugang und Zulassung

Die Akademie behält sich vor, die Teilnahme an ihren Weiterbildungen von bestimmten Zugangsvoraussetzungen abhängig zu machen. Diese sind den Informationsunterlagen zu den Veranstaltungen (Weiterbildungsflyer, Webseite) zu entnehmen. Die entsprechenden Nachweise (i. d. R. Hochschul- oder Berufsabschlussurkunde) sind bei Anmeldung einzureichen. Über die Zulassung entscheidet die Wissenschaftliche Leitung der Weiterbildung.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt entweder per E-Mail oder Post. Mit Eingang des Anmeldeformulars in der Akademie ist die Anmeldung verbindlich (siehe auch „Rücktritt und Nichtteilnahme“). Nach Eingang aller erforderlichen Unterlagen erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie außerdem eine verbindliche Anmeldebestätigung sowie weitere für die Teilnahme und Anreise benötigten Informationen.

Teilnehmer*innenzahlen

Die Zulassung der Teilnehmer*innen ergibt sich aus der Reihenfolge des Eingangs der vollständigen Anmeldeunterlagen. Die maximale Teilnehmer*innenzahl beträgt i. d. R. 24 Personen.

Leistungsumfang

Der Umfang der vertraglichen Leistung im Rahmen der Weiterbildung ergibt sich aus den Informationsunterlagen (Weiterbildungsflyer, Webseite).

Leistungsänderung

Die Akademie behält sich vor, eine Weiterbildung abzusagen oder zu verändern, insbesondere in folgenden Fällen:

1. Es besteht ein anerkanntes Interesse der Akademie. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die für die Weiterbildung festgelegte Mindestteilnehmer*innenzahl nicht erreicht wird, oder wenn die Leistungen durch die Akademie aufgrund höherer Gewalt oder Unmöglichkeit (z. B. Corona oder andere Pandemien) nicht erbracht werden können. Im Falle der Unmöglichkeit und der nicht erreichten Mindestzahl von Teilnehmer*innen ist der Akademie die Absage bis spätestens 3 Wochen vor Weiterbildungsstart möglich. Sie werden unverzüglich unterrichtet und erhalten das gegebenenfalls bereits gezahlte Entgelt ohne Abzüge zurückerstattet. Weitere Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.
2. Die angekündigten Dozent*innen fallen kurzfristig aus. Dann kann die Akademie Ersatzdozent*innen benennen sowie den Unterrichtsablauf verändern, soweit dadurch wesentliche Züge der Weiterbildung nicht geändert werden und die Änderung den Teilnehmer*innen zumutbar ist.
3. Es können Lehreinheiten bzw. einzelne Unterrichtsstunden nicht abgehalten werden. In diesem Fall wird die Akademie versuchen, einen Ersatztermin anzubieten, der gegebenenfalls auch außerhalb der regulären Weiterbildungszeit und/oder des regulären Veranstaltungsortes stattfinden kann. Alternativ kann die Akademie auch ein teilweise oder ausschließlich digitales Angebot anbieten. Ein Anspruch hierauf besteht nicht.
4. Es werden nach Vertragsschluss zeitliche Änderungen oder Abweichungen des Inhalts oder der Organisation einer oder mehrerer Lehreinheiten, Unterrichtsstunden bzw. einzelner Nebenleistungen notwendig. In diesem Fall behält sich die Akademie die Durchführung derartiger Änderungen oder Abweichungen vor, soweit das Qualifikationsziel der Weiterbildung hierdurch nicht beeinträchtigt wird.

Die unter Punkt 1–4 genannten Leistungsänderungen berechtigen Sie weder zum Rücktritt vom Vertrag noch zu einer Minderung des vereinbarten Teilnahmeentgelts.

Teilnahmeentgelt und Zahlungsbedingungen

1. Die Höhe des Teilnahmeentgelts ist in den Informationsunterlagen zu den Weiterbildungen ausgewiesen.
2. Das Teilnahmeentgelt enthält i. d. R. keine Umsatzsteuer. Die Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung beantragt bei all ihren Weiterbildungen eine Umsatzsteuerbefreiung. Sie behält sich jedoch vor, bei einer Änderung der rechtlichen Voraussetzungen die Umsatzsteuer zu erheben.
3. Das Teilnahmeentgelt ist an die TH Köln, Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung zu richten. Erfüllung tritt mit Gutschrift auf dem Konto der Akademie ein.
4. Das Teilnahmeentgelt ist mit Zugang der Rechnung fällig und innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist auf das in der Rechnung angegebene Konto zu begleichen.

Ratenzahlung

Die Begleichung der Rechnung durch Ratenzahlung ist möglich. Hierfür wird eine ergänzende Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5% des gesamten zu zahlenden Teilnahmeentgelts erhoben. Nähere Informationen zur Höhe der i. d. R. monatlichen Raten, den Zahlungsmodalitäten und -terminen erfolgen auf Anfrage.

Einwilligung zur Bonitätsprüfung bei Ratenzahlungswunsch: Möchten Sie den Rechnungsbetrag in Raten zahlen, wird die TH Köln vor einer Entscheidung darüber eine Bonitätsprüfung vornehmen. Dazu bedient sie sich der Firma CRIF KölnBonn GmbH, Vor den Siebenburgen 2, 50676 Köln, der Ihre personenbezogenen Daten, einschließlich Ihrer Adressdaten übermittelt werden. Die Firma CRIF nimmt auf Grundlage mathematisch-statistischer Verfahren eine entsprechende Bewertung vor. Die TH Köln verwendet die erhaltenen Informationen über die statistische Wahrscheinlichkeit eines Zahlungsausfalls ("Wahrscheinlichkeitswert") für eine abgewogene Entscheidung über die Ihnen einzuräumenden Zahlungsoptionen. Sollte die TH Köln es aufgrund der vorgenommenen Abwägung und des festgestellten Wahrscheinlichkeitswertes ablehnen, in Vorleistung zu gehen, werden Ihnen dies unter Nennung der wesentlichen Gründe hierfür mitgeteilt. Selbstverständlich können Sie der TH Köln gegenüber Ihren Standpunkt zur mitgeteilten Entscheidung geltend machen, sodass diese einer nochmaligen Prüfung unterzogen werden. Die TH Köln behält sich zudem vor, Daten zu einem nicht vertragsgemäßen Verhalten in den gesetzlich erlaubten Fällen an die Auskunft zu übermitteln und

Forderungen über ein Inkassounternehmen einzufordern. Die Auskunfteien verwenden solche Daten wiederum für Bonitätsauskünfte in berechtigten Fällen. Bei der Erteilung von Auskünften kann

die Auskunftei ihren Vertragspartner*innen ergänzend einen aus ihrem Datenbestand errechneten Wahrscheinlichkeitswert zur Beurteilung des Kreditrisikos mitteilen (Score-Verfahren). Mit Beantragung einer Ratenzahlung erklären Sie sich mit der Datenweitergabe an die Firma CRIF KölnBonn GmbH und der beschriebenen Vorgehensweise einverstanden.

Rücktritt und Nichtteilnahme

1. Ein kostenneutraler Rücktritt ist bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Der Rücktritt hat per E-Mail oder Brief zu erfolgen. Bei Rücktritt bis zum Ablauf der Anmeldefrist werden gegebenenfalls bereits gezahlte Teilnahmeentgelte zurückerstattet.
2. Wenn Sie nach Ablauf der Anmeldefrist vom Vertrag zurücktreten, sind Sie zur Zahlung einer Stornopauschale verpflichtet:
 - 30% des vollständigen Teilnahmeentgelts bei Rücktritt bis (einschließlich) 14 Tage vor Weiterbildungsbeginn
 - 50% des vollständigen Teilnahmeentgelts bei Rücktritt ab weniger als 14 Tagen vor Weiterbildungsbeginn
 - 100% des vollständigen Teilnahmeentgelts bei Rücktritt am oder nach Start der Weiterbildung
3. Die Stornopauschale entfällt, wenn Sie einen anderen bzw. eine andere Teilnehmer*in stellen, der bzw. die die Zugangsvoraussetzungen erfüllt, sich zur Teilnahme verbindlich anmeldet und das Teilnahmeentgelt entrichtet.
4. Die Stornopauschale wird insoweit nicht fällig, wie ein geringerer Schaden bei der TH Köln nachgewiesen werden kann.
5. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Lehreinheiten bzw. Unterrichtsstunden berechtigt nicht zu einer Kürzung des Teilnahmeentgelts.
6. Ein Anspruch auf Nachholen versäumter Lehreinheiten bzw. Unterrichtsstunden besteht nicht.

Prüfungen

Als Teilnehmer*in der Weiterbildung unterliegen Sie der zum Zeitpunkt des Weiterbildungsbeginns gültigen Fassung der Studien- und Prüfungsregelung.

Zertifikat und Teilnahmebescheinigung

Die in den Informationsunterlagen beschriebenen Abschlusszertifikate oder Teilnahmebescheinigungen werden von der Akademie ausgestellt und ausgehändigt, wenn Sie alle Studien- und Prüfungsleistungen erfolgreich erbracht und die Zahlungspflicht erfüllt haben. Bei vorzeitiger Beendigung der Weiterbildung sowie bei Nichtbestehen der Studien- und Prüfungsleistungen wird Ihnen eine Bescheinigung über die tatsächliche Teilnahme ausgestellt.

Widerrufsrecht

1. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen vierzehn (14) Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

TH Köln

Akademie für wissenschaftliche Weiterbildung

Gustav-Heinemann-Ufer 54 E-Mail: weiterbildung@th-koeln.de 50968 Köln

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag fristgerecht widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn (14) Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Erreicht uns Ihre Widerrufserklärung nach Beginn der Veranstaltung bzw. dem Login in Online-Portale oder Download von Unterlagen, berechnen wir ein anteiliges Entgelt, das wir von dem zurückzuzahlenden Betrag in Abzug bringen.

Hinweis

Für den Zeitraum nach der vorstehenden Widerrufsfrist richten sich Rücktritt und Stornogebühren nach den Regelungen dieser Teilnahmebedingungen und ergänzend dem Bürgerlichen Gesetzbuch.

Haftungsausschluss und Versicherung

Die Akademie haftet grds. nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Im Falle einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie bei Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz richtet sich die Haftung jedoch nach den gesetzlichen Bestimmungen. Ein etwaiger Unfallversicherungsschutz richtet sich nach dem Sozialgesetzbuch 7 (gesetzliche Unfallversicherung). Gesetzlicher Unfallversicherungsträger für die Akademie ist die Unfallkasse NRW. Ein darüberhinausgehender Unfallversicherungsschutz besteht grds. nicht.

Urheberrecht

Die durch die Akademie bzw. ihre Dozent*innen zur Verfügung gestellten oder überlassenen Unterlagen sowie Software dürfen nur für Zwecke der eigenen Weiterbildung verwendet werden. Sie dürfen diese ohne schriftliche Zustimmung der Akademie weder ganz noch teilweise an Dritte weitergeben oder sonst verwenden, insbesondere dürfen sie nicht vervielfältigt und verbreitet, bearbeitet, öffentlich wiedergegeben oder (z. B. durch Upload im Internet) öffentlich zugänglich gemacht werden.

Auch ist der Zugriff auf Datenbanken der Hochschulbibliothek und der TH Köln nur für die mit der Weiterbildung verfolgten Zwecke erlaubt. Bei Zuwiderhandlung ist Ersatz eines der Urheberin bzw. dem Urheber bzw. der Datenbankanbieterin oder dem Datenbankanbieter entstandenen Schadens zu leisten.

Änderung der persönlichen Daten

Bitte teilen Sie der Akademie eine Änderung Ihrer Privat- oder Firmenanschrift sowie Ihrer Telefonnummer und E-Mail-Adresse unverzüglich schriftlich mit.

Datenschutz

1. Die Akademie verarbeitet die personenbezogenen Daten der Teilnehmer*innen auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO ausschließlich zum Zwecke der Anbahnung, Durchführung und Abwicklung des Vertrages. Ihre Daten werden außerhalb des Vertragszwecks nicht an Dritte weitergegeben.
2. Sie haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten über die personenbezogenen Daten, die von der Akademie über Sie gespeichert wurden. Zusätzlich haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie Sperrung, Übertragung der Daten an sich oder einen Dritten sowie den Anspruch auf Löschung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

Schlussbestimmungen

1. Sie erkennen mit der Übersendung des Anmeldeformulars diese allgemeinen Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.
2. Nebenabreden bedürfen zumindest der Textform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen werden nicht Vertragsgegenstand.
3. Die Unwirksamkeit oder Nichtigkeit einer Bestimmung dieser Teilnahmebedingungen berührt die Wirksamkeit oder Gültigkeit der Vereinbarungen im Übrigen nicht. Die Vertragsparteien werden sich in diesem Fall bemühen, eine wirksame Regelung zu treffen, die dem Zweck der ungültigen oder nichtigen Bestimmung entspricht. Gleiches gilt bei Vorliegen einer Regelungslücke.
4. Das Vertragsverhältnis unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland.
5. Sofern es sich bei den Parteien um Kaufleute oder juristische Personen des öffentlichen Rechts handelt, ist der ausschließliche Gerichtsstand in Köln, Deutschland.